

Telefon: 0 233-47741  
Telefax: 0 233-47559

## Zweitschrift

**Referat für Klima- und  
Umweltschutz**  
Hauptabteilung Umweltschutz  
Sachgebiet Immissionsschutz  
Nord  
RKU-US21

### Genehmigungsantragsauflagen für die Panzerteststrecke

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00256 der Bürgerversammlung des  
Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing am 26.07.2021

### Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04339

**Beschluss des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz  
vom 09.11.2021 (SB)**  
Öffentliche Sitzung

Übereinstimmung mit  
Original geprüft

Am 09. Nov. 2021  
D-II-V  
Stadtratsprotokolle

### Kurzübersicht zum beiliegenden Beschluss

<b>Anlass</b>	Antrag der Bürgerversammlung des 23. Stadtbezirks vom 26.07.2021
<b>Inhalt</b>	Genehmigungsauflagen für den etwaigen Genehmigungsbescheid im Rahmen des Genehmigungsverfahrens nach Bundes-Immissionsschutzgesetz für die bestehende Panzerteststrecke der Fa. Krauss Maffei Wegmann
<b>Gesamtkosten/ Gesamterlöse</b>	-/-
<b>Entscheidungsvorschlag</b>	Das RKU erteilt bei Genehmigung geeignete Auflagen zu Lärmschutz- und Luftreinhaltemaßnahmen
<b>Gesucht werden kann im RIS auch unter:</b>	Bundes-Immissionsschutzgesetz, Lärmschutz, Panzerlärm, München-Allach
<b>Ortsangabe</b>	-/-



Telefon: 0 233-47741  
Telefax: 0 233-47559

**Referat für Klima- und  
Umweltschutz**  
Hauptabteilung Umweltschutz  
Sachgebiet Immissionsschutz  
Nord  
RKU-US21

## **Genehmigungsantragsauflagen für die Panzerstrecke**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00256 der Bürgerversammlung des  
Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing vom 26.07.2021

## **Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04339**

5 Anlagen

### **Beschluss des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz vom 09.11.2021 (SB) Öffentliche Sitzung**

#### **I. Vortrag der Referentin**

Die Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 Allach-Untermenzing hat am 26.07.2021 die als Anlage 1 beigefügte Empfehlung Nr. 20-26 / E 00256 beschlossen.

In der Empfehlung wird die Landeshauptstadt München, Referat für Klima- und Umweltschutz, aufgefordert, die immissionsschutzrechtliche Genehmigung der Panzerstrecke der Fa. Krauss-Maffei Wegmann mit Auflagen zu verbinden, die garantieren, dass die Betreiberin durch geeignete Lärmschutzmaßnahmen die zukünftige Nutzung der angrenzenden Flächen für Wohnungen, Schulen, Kindertagesstätten und kulturelle Einrichtungen nicht ver- oder behindert.

Die Bürgerversammlungsempfehlung betrifft somit Sachverhalte von stadtgebietsübergreifender Bedeutung, weshalb sie im Ausschuss für Klima- und Umweltschutz zu behandeln ist (§ 2 Abs. 4 Satz 1 Bürger- und Einwohnerversammlungssatzung i. V. m. § 9 Abs. 4 Bezirksausschuss-Satzung).

Dazu wird Folgendes ausgeführt:

#### **1. Historie**

Die Firma Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG hat mit Antrag vom 20.12.2017,

modifiziert am 14.11.2018 und 17.09.2019, beim Referat für Klima- und Umweltschutz als zuständige Kreisverwaltungsbehörde eine immissionsschutzrechtliche Genehmigung gemäß § 4 Abs. 1 BImSchG i. V. m. Anhang 1 zur 4. BImSchV Ziffer 10.17 für die bestehende Panzerteststrecke beantragt. Das Vorhaben umfasst die Teststrecke, auf der Panzer und Panzerfahrzeuge auf ihr Verhalten in unterschiedlichen Fahrsituationen geprüft werden. Die Anlage befindet sich auf dem Flurstück 1220/7, Gemarkung Allach, Stadtbezirk 23. Nördlich wird das Gelände durch die Ludwigsfelder Straße begrenzt. Westlich verläuft die Bahnstrecke München-Treuchtlingen.

Das immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren war mit Öffentlichkeitsbeteiligung durchzuführen. Pandemiebedingt wurde die Öffentlichkeitsbeteiligung gem. den Vorschriften des neuen Plansicherstellungsgesetz (PlanSiG) im Rahmen einer Online-Konsultation vom 29.10. - 16.12.2020 durchgeführt. Die Verfahrensbeteiligten einschließlich der zuständigen Bezirksausschüsse (BA 23 und BA 10) wurden darüber rechtzeitig informiert (Veröffentlichung im Amtsblatt am 20.10.2020).

Alle Einwendungen und Beiträge, die die Beteiligten im Rahmen der Online-Konsultation vorbrachten, wurden aufgenommen und sowohl von der Antragsstellerin, den beteiligten Gutachtern und den betroffenen Fachbehörden sowie dem Referat für Klima- und Umweltschutz eingehend überprüft, abgewogen und die entsprechenden Stellungnahmen den Einwendenden zur Einsicht gegeben.

Darüber hinaus ist seit 08.01.2021 eine Petition beim Bayerischen Landtag anhängig, die sich mit dem Genehmigungsverfahren der bestehenden Panzerteststrecke beschäftigt. Derzeit liegen sämtliche Stellungnahmen der Landeshauptstadt München und der Regierung von Oberbayern dem Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz zur Abwägung vor. Ergebnisse dieser Petition werden nach Abschluss der Verfahrens ebenso in die Beurteilung des Genehmigungsverfahrens einfließen.

## 2. Sachlage

Grundsätzlich bezieht sich die vorliegende Empfehlung der Bürgerversammlung Nr. 20-26 / E 00256 des Stadtbezirkes 23 – Allach-Untermenzing vom 26.07.2021 nur auf das derzeit anhängige immissionsschutzrechtliche Genehmigungsverfahren gem. § 4 des Bundes-Immissionsschutz-Gesetzes (BImSchG) der Panzerteststrecke, die bereits seit 1964 betrieben wird.

Auf dem Betriebsgelände der alteingesessenen Firma Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co. KG befinden sich jedoch insgesamt drei immissionsschutzrechtlich

genehmigungsbedürftige Anlagen (Lackieranlage, Panzerprüfstände und Panzerteststrecke).

Im Rahmen des aktuellen Genehmigungsverfahrens der Panzerteststrecke wird bei der Beurteilung und Bewertung der Lärmsituation sowohl die Zusatz- als auch Vorbelastung und damit die Umwelt- und Anwohnerbelastung durch die Anlage in ihrer Gesamtheit berücksichtigt.

Dabei fließen in die Entscheidung über die endgültige Genehmigungserteilung alle Erkenntnisse ein, die im Laufe des Verfahrens gewonnen wurden, wie z. B.

- Einwendungen von Bürger\*innen, die im Rahmen der Öffentlichkeitsbeteiligung vorgebracht wurden,
- Stellungnahmen beteiligter Behörden und Fachstellen,
- Gutachten von Stellen und Sachverständigen, die gem. § 29b des BImSchG bekanntgegeben wurden.

Diese Erkenntnisse werden derzeit im Referat für Klima- und Umweltschutz analysiert, gewertet und abgewogen. Nach abschließender Würdigung sämtlicher ermittelten Sachverhalte wird das Referat für Klima- und Umweltschutz als zuständige Genehmigungsbehörde die Entscheidung über den o. g. Antrag treffen und dabei alle gesetzlich festgelegten Vorgaben berücksichtigen.

### 3. Fazit

Wie gesetzlich vorgesehen kann und wird das Referat für Klima- und Umweltschutz aufgrund aller gesammelten und ausgewerteten Erkenntnisse im Rahmen des gegebenenfalls zu erlassenden Genehmigungsbescheides die Nutzung der Panzerteststrecke durch geeignete Auflagen reglementieren, so dass ein gesetzeskonformer Betrieb der Anlage garantiert werden kann.

Grundsätzlich ist die Entscheidung nach dem BImSchG jedoch eine gebundene Entscheidung, d. h. der Antrag muss genehmigt werden, wenn die rechtlichen Voraussetzungen dazu vorliegen und alle gesetzeskonformen Auflagen eingehalten werden.

### Anhörung des Bezirksausschusses

In dieser Beratungsangelegenheit ist die Anhörung der betroffenen Bezirksausschüsse vorgeschrieben (vgl. Anlage 1 der BA-Satzung). Die Gremien der Bezirksausschüsse 10 und 23 wurden daher um eine Stellungnahme gebeten (vgl. Anlage 2 - 5).

Der Bezirksausschuss 10 hat sich in seiner Sitzung am 20.09.2021 mit der Beschlussvorlage befasst und dem Entwurf einstimmig zugestimmt.

Der Bezirksausschuss 23 teilte mit, dass er derzeit noch keine inhaltliche Stellungnahme zur Beschlussvorlage machen könne, da aktuell noch keine konkreten Aussagen zu vorgesehenen Auflagen getroffen werden könnten und die in der BV-Empfehlung 20-26 / E 00265 geforderten Auflagen möglicherweise über die Mindestauflagen für einen gesetzeskonformen Betrieb der Anlage hinausgingen.

Beide Gremien werden auch weiterhin regelmäßig über den Stand des laufenden Genehmigungsverfahrens informiert.

Zeitgleich mit der Anhörung des Bezirksausschusses wurde je ein Entwurfsexemplar an die Korreferentin, die/den Verwaltungsbeirat/-beirätin, die Fraktionen, Gruppierungen und Einzelstadträte/-innen zur vorläufigen Kenntnisnahme übersandt.

Der Korreferent des Referates für Klima- und Umweltschutz, Herr Stadtrat Sebastian Schall, die zuständige Verwaltungsbeirätin, Frau Stadträtin Mona Fuchs, sowie die Stadtkämmerei haben einen Abdruck der Vorlage erhalten.

## **II. Antrag der Referentin**

1. Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird im Rahmen des gegebenenfalls zu erlassenen Genehmigungsbescheides die Nutzung der Panzerteststrecke der Betreiberin Krauss-Maffei Wegmann GmbH & Co KG durch geeignete Auflagen so reglementieren, dass ein gesetzeskonformer Betrieb der Anlage garantiert werden kann. Dabei wird wie in allen Genehmigungsverfahren besonderes Augenmerk auf geeignete Lärmschutz- und Luftreinhaltemaßnahmen gelegt.
2. Die Empfehlung Nr. 20-26 / E 00256 der Bürgerversammlung des Stadtbezirkes 23 vom 26.07.2021 ist damit satzungsgemäß erledigt.
3. Dieser Beschluss unterliegt nicht der Beschlussvollzugskontrolle.


**III. Beschluss** siehe Beschlussseite


~~nach Antrag:~~

Der Stadtrat der Landeshauptstadt München

Die / Der Vorsitzende

Die Referentin

  
Ober- / Bürgermeister/-in  
ea. Stadträtin / ea. Stadtrat

  
Christine Kugler  
Berufsmäßige Stadträtin

- IV. Abdruck von I. mit III. (Beglaubigungen)  
über das Direktorium HA II/V - Stadtratsprotokolle  
an das Revisionsamt  
an das Direktorium – Dokumentationsstelle  
an das Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen (RKU-GL3)
- V. Wv Referat für Klima- und Umweltschutz, Beschlusswesen RKU-GL3  
zur weiteren Veranlassung (Archivierung, Hinweis-Mail).





**Beschluss:**

**Vertagt** in eine Sitzung des Ausschusses für Klima- und Umweltschutz  
im ersten Quartal 2022.



Bürgerversammlung des . Stadtbezirkes am

**Betreff** (Wiederholung von Seite 1 – bitte nur 1 Thema pro Wortmeldebogen):

Genehmigungsantrag für die Panzerfeststrecke von K.u.W

**Antrag** (Bitte formulieren Sie so, dass mit "ich stimme zu" oder "ich stimme nicht zu" abgestimmt werden kann) **oder Anfrage:**

Die LHS München wird aufgefordert, die immissionsrechtlich Genehmigung der Panzerfeststrecke der Fa. Kraus - Kaffee Wegmann mit Auflagen zu verbinden, die garantieren, dass der Betreiber geeignete Lärmschutz-Maßnahmen ergreifen muss, damit die zukünftige Nutzung der angrenzenden Flächen für Wohnungen, Schulen, Kindertagesstätten und kulturelle Einrichtungen nicht vor- oder behindert wird.

Raum für Vermerke des Direktoriums - bitte nicht beschriften -

ohne Gegenstimme angenommen

mit Mehrheit angenommen

ohne Gegenstimme abgelehnt

mit Mehrheit abgelehnt



Bezirksausschuss des 10. Stadtbezirkes  
**Moosach**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, BA-Geschäftsstelle Nord  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a, 80993 München

Vorsitzender  
Wolfgang Kuhn

I Referat für Klima- und Umweltschutz  
RKU-GL3

**Geschäftsstelle:**  
Ehrenbreitsteiner Str. 28 a  
80993 München  
Telefon: 1598689-33  
Telefax: 1598689-21  
E-Mail: ba10@muenchen.de  
Ansprechpartnerin:

Unser Zeichen: 6.1/20.09.2021

Ihr Zeichen: RKU-GL3

Datum: 23.09.2021

**Genehmigungsauflagen für die Panzerteststrecke**  
hier: Entwurf der Beschlussvorlage Nr. 20-26 / V 04339

Sehr geehrte Damen und Herren,

der BA 10 hat sich in seiner Sitzung am 20.09.2021 mit Ihrer Zuleitung vom 10.09.2021 (email) befasst und dazu folgenden einstimmigen Beschluss gefasst:

Dem Entwurf der Beschlussvorlage wird zugestimmt.

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang Kuhn  
Vorsitzender



Bezirksausschuss des 23. Stadtbezirkes



**Allach-Untermenzing**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

**Referat für Klima- und Umweltschutz  
RKU-GL3**

per E-Mail: [beschlusswesen.rku@muenchen.de](mailto:beschlusswesen.rku@muenchen.de)

**Vorsitzender:  
Pascal Fuckerieder**

**c/o BA-Geschäftsstelle West:**  
Landsberger Str. 486  
81241 München

Telefon: (089) 233-37224  
Telefax: (089) 233-37356  
E-Mail: [bag-west.dir@muenchen.de](mailto:bag-west.dir@muenchen.de)

München, 15.09.2021

**Genehmigungsaufgaben für die Panzerteststrecke**  
Empfehlung Nr. 20-26 / E 00256 der Bürgerversammlung des  
Stadtbezirkes 23 Allach-Untermenzing vom 26.07.2021  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04339

**hier: Stellungnahme des Bezirksausschusses 23**

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Bezirksausschuss 23 hat sich in seiner Sitzung am 14.09.2021 mit der o.g. Sitzungsvorlage befasst und einstimmig beschlossen, folgende Stellungnahme abzugeben:

Das Referat für Klima- und Umweltschutz wird um Auskunft gebeten, welcher Schallschutz vorgesehen ist, damit dies durch den Bezirksausschuss bewertet werden kann.

Ebenso sollen durch das Referat für Klima- und Umweltschutz geeignete Maßnahmen spezifisch dargestellt werden und die Mitteilung darüber gemacht werden, welche Auflagen konkret im Falle einer Genehmigung erfolgen werden, damit garantiert werden kann, dass für den Schallschutz gesorgt wird.

Mit freundlichen Grüßen

Pascal Fuckerieder  
Vorsitzender des BA 23  
Allach-Untermenzing







Landeshauptstadt  
München  
Referat für Klima- und  
Umweltschutz

Vertreter der Referentin

An den  
Bezirksausschuss 23  
Geschäftsstelle West  
Landsberger Straße 486  
81241 München

30.09.2021

### **Genehmigungsantragsauflagen für die Panzerteststrecke**

Sehr geehrter Herr Fuckerieder,

mit Schreiben vom 15.09.21 bitten Sie das RKU um die Beantwortung folgender Fragen zur Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04339:

1. Auskunft darüber, welcher Schallschutz vorgesehen ist
2. Spezifische Darstellung geeigneter Maßnahmen
3. Mitteilung darüber, welche Auflagen konkret im Falle einer Genehmigung erfolgen werden

Wir verstehen natürlich, dass Ihnen die Beantwortung dieser Fragen wichtig ist, aber leider können wir im derzeitigen Stand des Verfahrens dazu keine konkreten Angaben machen. Wie Sie wissen, ist aktuell eine Petition gegen die Panzerteststrecke beim Bayrischen Landtag anhängig.

Verlauf und Ausgang des Petitionsverfahrens bestimmen maßgeblich das weitere Vorgehen der LHM im Rahmen des laufenden Genehmigungsverfahrens.

Die Prüfung und Festlegung von geeigneten Schallschutzmaßnahmen und spezifischen Auflagen sind Bestandteil des Verfahrens. Eine Aussage dazu kann aber erst zu einem späteren Zeitpunkt im Verfahren getroffen werden.

Schon heute aber können wir bestätigen, dass wir im Falle einer Genehmigung selbstverständlich bestimmte und vollzugsklare Nebenbestimmungen – insbesondere zum Schutz der angrenzenden Nachbarschaft – formulieren werden.

Sobald sich das Verfahren an diesem Punkt befindet, bieten wir gerne an, den BA entsprechend zu informieren und für weitere Fragen hierüber zur Verfügung zu stehen.

Bayerstr. 28a  
80335 München  
Telefon: 089 233 - 47670  
Telefax: 089 233 -  
E-Mail: r.rku@muenchen.de

Mit freundlichen Grüßen

Vertreter der Referentin

Bezirksausschuss des 23. Stadtbezirkes



**Allach-Untermenzing**



Landeshauptstadt  
München

Landeshauptstadt München, Direktorium, BA-Geschäftsstelle West  
Landsberger Str. 486, 81241 München

**Referat für Klima- und Umweltschutz  
RKU-GL3**

per E-Mail: [beschlusswesen.rku@muenchen.de](mailto:beschlusswesen.rku@muenchen.de)

**Vorsitzender:  
Pascal Fuckerieder**

**c/o BA-Geschäftsstelle West:**  
Landsberger Str. 486  
81241 München

Telefon: (089) 233-37224  
Telefax: (089) 233-37356  
E-Mail: [bag-west.dir@muenchen.de](mailto:bag-west.dir@muenchen.de)

München, 01.10.2021

**Genehmigungsaufgaben für die Panzerteststrecke**

Empfehlung Nr. 20-26 / E 00256 der Bürgerversammlung des  
Stadtbezirkes 23 Allach-Untermenzing vom 26.07.2021  
Sitzungsvorlage Nr. 20-26 / V 04339

**hier: Rückmeldung durch das RKU auf die Stellungnahme des Bezirksausschusses 23**

Sehr geehrte Damen und Herren,

Das Referat für Klima- und Umweltschutz hat dem Bezirksausschuss 23 Allach-Untermenzing mit Schreiben vom 30.09.2021 mitgeteilt, dass derzeit noch keine konkreten Aussagen zu den vorgesehenen Auflagen gemacht werden können. Daher können wir zum derzeitigen Zeitpunkt keine inhaltliche Stellungnahme zur vorliegenden Beschlussvorlage abgeben.

Die in der BV-Empfehlung 20-26 / E 00265 geforderten Auflagen sind möglicherweise weitreichender, als es die Mindestauflagen für einen gesetzeskonformen Betrieb der Anlage sind. Hierauf wird in der Vorlage nicht eingegangen.

Freundliche Grüße

Pascal Fuckerieder  
Vorsitzender des BA 23  
Allach-Untermenzing

